

Cancel Culture - Wie weit darf Meinungsfreiheit gehen?

Beitrag von „CDL“ vom 8. Mai 2021 19:42

[Zitat von O. Meier](#)

Dann mach' das doch erstmal. Dann kannst du dir überlegen, ob du hier etwas fragen möchtest und was.

Dabei darfst du dann die Punkte, zu denen zu etwas wissen möchtest, anführen.

So aber verstärkt sich der Eindruck, dass diese Thread lediglich der Provokation dient. Klappt so mittelmäßig, tät' ich sagen.

Provokation und/oder Platzierung eigener Themen. Mr. "Ich will Cancel Culture debattieren" hat mich ja btw. seit einigen Wochen bereits auf seiner Ignore-Liste (ist mir eine Ehre 😊 und so erholbar...). Ist ja viel bequemer, als sich mit unangenehmen, unerwünschten Gegenpositionen aktiv und diskursiv auseinanderzusetzen. Passt finde ich perfekt, um einen Punkt zu setzen unter seine Vorstellung vom Umgang mit Kontroversität: Diese soll bitte nur ausgehalten werden, wenn es sich um von ihm tolerierte, demokratiefeindliche, menschenverachtende, diskriminierende oder verächtlich machende Positionen handelt, die er in seiner üblichen unpräzisen und verharmlosenden Art zu platzieren versteht. 🤔